

Eine Infos von Dr. Pandalis:

Eine Folge der immer wärmeren Winter ist die dauerhafte Aktivität von Zecken, die Überträger von Borrelien sein können. Zum warmen Winter kommen das Fehlen natürlicher Zecken-Fressfeinde und die Massentierhaltung: **Nach dem Saugen an Wiederkäuern übertragen Zecken keine Borrelien mehr. Weidende Wiederkäuer gibt es in Zeiten der industriellen Massentierhaltung aber kaum noch.**

Sie sehen die Zeckenplage wird vom Menschen gefördert.

Aus der Verunsicherung und dem Leid Borreliose-Erkrankter versuchen Scharlatane Kapital zu schlagen. Sie behaupten, die Zistrose wirke gegen Borreliose. Dabei berufen sie sich auf angebliche Forschungsergebnisse der Universität Leipzig und versprechen auch gleich noch, Cistus-Kapseln würden Hunde vor Zeckenbissen schützen. Wir warnen vor solchen Wundersversprechen:

Niemand weiss, ob Cystus® bei bestehender Borreliose hilft.

Anhaltspunkte dafür gibt es, aber keine klinischen Studien.

Unsere Forschung zeigt dagegen gesichert, dass Cystus 052® die Beweglichkeit von Borrelien einschränkt und ihre Anzahl reduziert (z. B. als Cystus® Bio Salbe auf die Einstichstelle aufgetragen). [1]

Seriösen Wissenschaftlern, die Interesse an unseren Forschungsergebnissen haben, stellen wir diese und den Cystus 052® - Extrakt im Sinne der Gesundheit für weitere Forschungen gerne zur Verfügung.

Eine ausführliche Darstellung der Geschäftemacherei mit Heilsversprechen zur Zistrose gegen Borreliose des Bundesverbands Zeckenkrankheiten e. V. können Sie [hier online abrufen](#).

[1] Kraiczy P (2017): Testung pflanzlicher Extrakte auf antimikrobielle Aktivität gegenüber Borrelien mittels mikroskopischer Nachweisverfahren.
Abschlussbericht Februar 2017

Quelle: pandalis.de